



Prevena Restor™
Postoperative Recovery

Patienten mit einem guten Gefühl entlassen.

3M™ Prevena Restor™ Arthro·Form™
Incision Management System



Die orthopädische Chirurgie hat ihre ganz eigenen Herausforderungen.

Die globale Pandemie hat weltweit zu einem wachsenden Rückstau von geplanten Operationen geführt; dieses kann für Patienten bedeuten:



Chronische Schmerzen/
Vermehrte Abhängigkeit
von Opioiden



Eingeschränkte
Mobilität



Verringerte
Lebensqualität



Depression

Eine aktuelle Studie ergab, dass bei Patienten mit chronischen Knie Schmerzen, deren Operation um mindestens sechs Monate verschoben wurde, eine um 50 % höhere Wahrscheinlichkeit bestand, ein schlechteres Behandlungsergebnis zu haben.¹

Nie war die Behandlung postoperativer Komplikationen nach einem orthopädischen Eingriff wichtiger.

3 x

höhere SSI-Rate (Surgical Site Infektion-Rate) bei Knie-/Hüft-TEP-Revisionseingriffen im Vergleich zu Ersteingriffen.²

18,8 %

ungeplante Wiederaufnahmen aufgrund von SSI 30 Tage nach einer Hüft- oder Knie-TEP.⁴

7 Tage

längerer Krankenhausaufenthalt aufgrund von SSIs.³

9.560 €

zusätzliche durchschnittliche Kosten durch SSI nach orthopädischer und Unfallchirurgie.⁵



Wie begleiten Sie derzeit den Heilungsprozess Ihrer Patienten nach der Operation?

- Wie behandeln Sie die Inzision und das umgebende Weichgewebe?
- Wie groß ist Ihre Sorge, dass ein postoperatives Ödem die Reha behindert?
- Welche Vorteile hätte es, Unterdruck über die Inzisionsstelle hinaus auf das umgebende Weichteilgewebe auszuüben?
- Wie aufwendig ist die Verbandsanlage?

Eine frühzeitige Mobilisierung ist für den Erfolg entscheidend ...



Reduziert die Krankenhausaufenthaltsdauer.⁶



Senkt die Gesamtkosten der Hospitalisierung.⁶



Führt zu einer besseren Wiederherstellung des Bewegungsumfangs.⁶

... doch Ödeme können dem im Wege stehen.

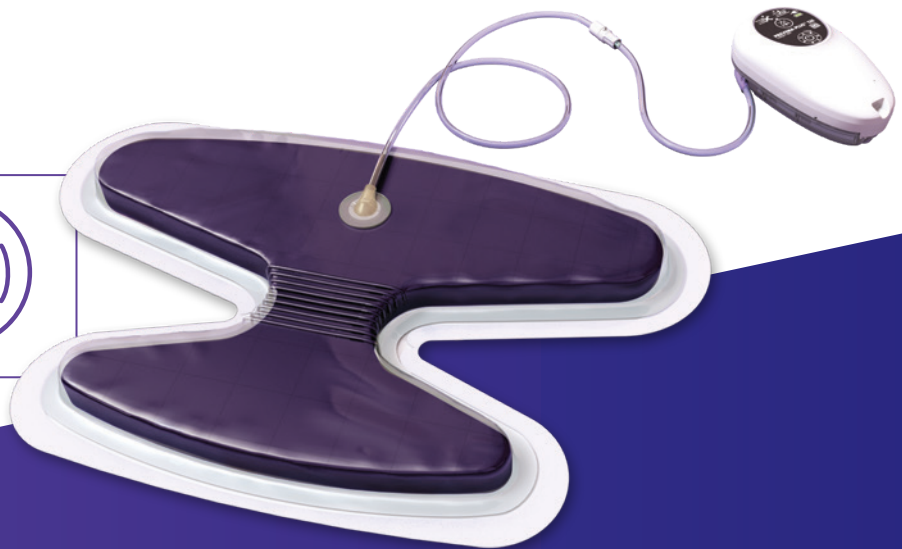
Wie erfolgreich verläuft der Rehabilitationsprozess Ihrer Patienten, wenn Ödeme die Mobilisierung verhindern?

Neu: Das 3M™ Prevena Restor™ Arthro·Form™ Incision Management System

Geeignet für eine Vielzahl von anatomischen Bereichen wie zum Beispiel:

- ▶ Knie
- ▶ Schultern
- ▶ Hüfte
- ▶ Abdomen

Zur Versorgung der Inzision und des umgebenden Weichgewebes, um Ödeme zu reduzieren



Funktioniert nach demselben bewährten Prinzip wie die traditionelle 3M™ Prevena™ Therapie

- ▶ Erzeugt einen kontinuierlichen Unterdruck von -125 mmHg auf der Inzisionsstelle
- ▶ Hält die Wundränder zusammen⁷
- ▶ Entfernt Flüssigkeiten und infektiöses Material⁸
- ▶ Wirkt als Schutz gegen Kontamination von außen⁹
- ▶ Reduziert Ödeme¹⁰

Mit neuen Merkmalen für bessere Ergebnisse und einfachere Anwendung:



Verlängerte Therapiedauer

Bis zu 14 Tage
(mit Verbandswechsel
nach 7 Tagen)



Vergrößerter Bereich der Abdeckung:

Therapie der Inzision
und des umgebenden
Weichgewebes



Präzisionsdesign

Das Dressing passt
sich nahtlos an den
Patienten an.



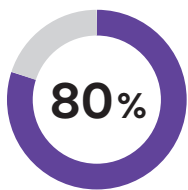
Einfache Anwendung

Einfach abziehen und
das anpassungsfähige
Dressing applizieren

Patienten können so ihre Reha absolvieren und den Genesungsprozess aktiv voranbringen.

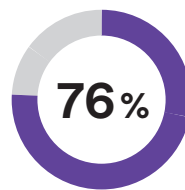


Studien zeigen, dass die traditionelle 3M™ Prevena™ Therapie Probleme verhindern kann, die die Genesung beeinträchtigen.



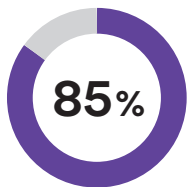
Weniger Revisionen¹¹

2,5 % (2/79) Prevena Therapie
vs. 12,5 % (10/80) antimikrobielle
Wundauflagen ($p = 0,017$)*



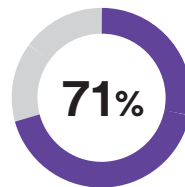
Weniger postoperative Wundkomplikationen¹²

3,4 % (5/147) Prevena Therapie
vs. 14,3 % (21/147) antimikrobielle
Wundauflagen ($p = 0,0013$)



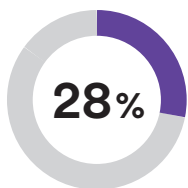
Verringerung von Ödemen¹³

0,5 % (1/192) Prevena Therapie
vs. 3,25 % (13/400) chirurgische
Standardwundauflagen ($p = 0,02$)*



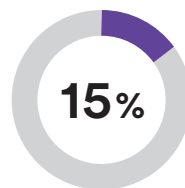
Weniger Infektionen¹³

1,0 % (2/192) Prevena Therapie
vs. 3,5 % (14/400) antimikrobielle
Wundauflagen ($p = 0,03$)*



Weniger Schmerzbehandlungen 24 h postoperativ¹³

$2,6 \pm 1,8$ Prevena Therapie
vs. $3,6 \pm 2,2$ Kontrollgruppe
($p = <0,001$)*



Im Durchschnitt seltenere Verbandswechsel^{12*}

$1,1 + 0,3$ Prevena Therapie
vs. $1,3 \pm 1,0$ Kontrollgruppe
($p = 0,0003$)*

Eine optimierte Wundheilung spart jedoch nicht nur Kosten für die Behandlung von Komplikationen, sondern kann außerdem:



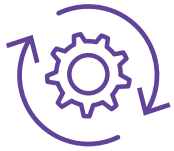
Die Lebensqualität der Patienten steigern.¹⁴



Die Kosteneffizienz der Arztpraxis erhöhen.

* Die Berechnung(en) basiert/basieren auf der in dieser Studie berichteten relativen Inzidenzrate in der Patientengruppe. Statistisch signifikant ($p = <0,05$).

Vereinfacht die Patientenversorgung



Optimiert den postoperativen Prozess

- ▶ Therapie dauert bis zu 14 Tage, ohne dass ein Verbandswechsel erforderlich ist.
- ▶ Erleichtert die Heilung des Inzisionsbereichs ohne erforderliche Intervention durch den Patienten.
- ▶ Unterstützt die Reduktion von Ödemen, die eine Reha-Behandlung verzögern können.



Einfach zu bedienen und zu pflegen

- ▶ Patientenbroschüre mit einfachen, leicht verständlichen Anweisungen für Bedienung und Fehlerbehebung zu Hause.
- ▶ Wiederaufladbarer Akku mit ca. 9 Stunden Laufzeit.
- ▶ Mit dem mitgelieferten verstellbaren Riemen und der Tragetasche mit Gürtel-Clip kann die Therapieeinheit diskret über oder unter der Kleidung getragen werden.

Patienten können viele ihrer gewohnten Alltagsaktivitäten weiterhin ausüben.*



Duschen mit dem 3M™ Prevena Restor™ Therapiesystem

- ▶ Mit Genehmigung eines Arztes ist leichtes Duschen möglich, ohne dass der Verband entfernt werden müsste.
- ▶ Ein wenig Wasser oder Duschgel wird keine Auswirkungen auf das Dressing haben. Es ist leicht abzuspülen.
- ▶ Vor dem Duschen den Verband von der Therapieeinheit trennen.



Schlafen mit dem 3M™ Prevena Restor™ Therapiesystem

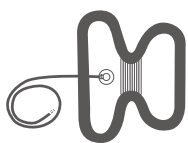
- ▶ Positionieren Sie sich und die Therapieeinheit so, dass die Schläuche nicht geknickt, verdreht oder eingeklemmt werden können. Achten Sie darauf, dass die Therapieeinheit beim Schlafen nicht vom Nachttisch gezogen wird oder auf den Boden fällt.

* Weitere Informationen finden Sie in der 3M™ Prevena™ Plus Therapie Patientenanleitung.



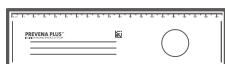


3M™ Prevena Restor™ Incision Management System



3M™ Prevena Restor™ Arthro-Form™ Dressing

Verfügbar in den Größen
33 cm x 30 cm
oder 46 cm x 30 cm.



3M™ V.A.C.® Lineal

Auf dem abziehbaren Etikett
kann das Datum des Anlegens
oder Entfernens des Dressings
notiert werden.



3M™ Prevena™ Klebestreifen

Zum Abdichten undichter
Stellen rund um das Dressing.

Komponenten der 3M™ Prevena™ Plus 125 Therapieeinheit

Das 3M™ Prevena Restor™ Incision Management System enthält die folgenden
Einwegkomponenten für den Einmalgebrauch:



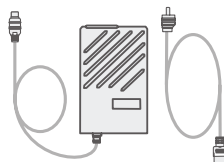
3M™ Prevena™ Plus Konnektor



3M™ Prevena™ Plus 150 ml Kanister



3M™ Prevena™ Plus Therapieeinheit Tragetasche



3M™ Prevena™ Plus 125 Therapieeinheit Netzteil mit Netzkabel

(muss dem Patienten nach
Hause mitgegeben werden)



3M™ Prevena™ Plus 125 Therapieeinheit – 14 Tage

Das 3M™ Prevena Restor™ Incision Management System ist auch mit der 3M™ Prevena™ Plus 125 Therapieeinheit – 7 Tage und den folgenden 3M™ V.A.C.® Therapieeinheiten kompatibel: 3M™ ActiV.A.C.™ Therapieeinheit, 3M™ V.A.C.® Rx4 Therapieeinheit und 3M™ V.A.C.® Ultra Therapieeinheit.

3M™ Prevena Restor™ Arthro·Form™ Incision Management System



Standard-Dressing
33 cm x 30 cm



Breites Dressing
46 cm x 30 cm

Produktcode	Artikelbeschreibung	Menge
PRE5001	3M™ Prevena Restor Arthro·Form™ System Kit – 33 × 30 cm	1
PRE5101	3M™ Prevena Restor Arthro·Form™ System Kit – 46 × 30 cm	1
PRE5055	3M™ Prevena Restor Arthro·Form™ Dressing – 33 × 30 cm	5
PRE5155	3M™ Prevena Restor Arthro·Form™ Dressing – 46 × 30 cm	5
PRE4010	3M™ Prevena Plus™ 125 Therapieeinheit (14 Tage)	1

Referenzen

- 1 Cisternas A.F., Ramachandran R., Yaksh T.L., Nahama A. Unintended consequences of COVID-19 safety measures on patients with chronic knee pain forced to defer joint replacement surgery. *Pain Rep.* 2020;5(6):e855.
- 2 Public Health England. Surveillance of surgical site infections in NHS hospitals in England. April 2018 bis März 2019. Veröffentlicht im Dezember 2019.
- 3 Jenks P.J. Clinical and economic burden of surgical site infection (SSI) and predicted financial consequences of elimination of SSI from an English hospital, Volume 86 (2014), Issue 1, pg 24–33.
- 4 Merkow R. Underlying reasons associate with hospital readmission following surgery in the US. 2015;313(5):483–95.
- 5 Nobile M., Navone P., Orzella A., et al. Developing a model for analysis the extra costs associated with surgical site infections (SSIs): an orthopaedic and traumatological study run by the Gaetano Pini Orthopaedic Institute, 4 (2015), p. P68.
- 6 Pua Y.H., Ong P.H. Association of early ambulation with length of stay and costs in total knee arthroplasty: retrospective cohort study. *Am. J. Phys. Med. Rehabil.* 2014;93(11):962–970.
- 7 Wilkes R.P., Kilpadi D.V., Zhao Y., et al. Closed incision management with negative pressure wound therapy (CIM): Biomechanics. *Surgical Innovation.* 2012;19(1):67–75.
- 8 Kilpadi D.V., Cunningham M.R. Evaluation of closed incision management with negative pressure wound therapy (CIM): hematoma/seroma and involvement of the lymphatic system. *Wound Repair and Regen.* 2011;19:588–596.
- 9 Payne J. Evaluation of the resistance of the Prevena incision dressing top film to viral penetration. San Antonio, TX: Kinetic Concepts, Inc.; 2009 Jun 19. Report No.: 0000021109.
- 10 Glaser D.A., Farnsworth C.L., Varley E.S., et al. Negative pressure therapy for closed spine incisions: A pilot study. *Wounds.* 2012 Nov;24(11):308–316.
- 11 Newman J.M., Siqueira M.B.P., Klika A.K., Molloy R.M., Barsoum W.K., Higuera C.A. Use of closed incisional negative pressure wound therapy after revision total hip and knee arthroplasty in patients at high risk for infection: A Prospective, Randomized Clinical Trial. *J Arthroplasty.* 2019 Mar;34(3):554–559.
- 12 Higuera-Rueda C., Emara A.K., Nieves-Malloure Y., Klika A.K., Cooper H.J., Cross M.B., Guild G.N., Nam D., Nett M., Scuderi G.R., Cushner F.D., Piuze N.S., Silverman R.P. The Effectiveness of Closed Incision Negative Pressure Therapy versus Silver-Impregnated Dressings in Mitigating Surgical Site Complications in High-Risk Patients after Revision Knee Arthroplasty: The PROMISES Randomized Controlled Trial. *J Arthroplasty* (2021), doi: <https://doi.org/10.1016/j.arth.2021.02.076>.
- 13 Redfern R. E., Cameron-Ruetz C., O'Drobinak S. K., Chen J. T., and Beer K. J. (2017). Closed Incision Negative Pressure Therapy Effects on Postoperative Infection and Surgical Site Complication After Total Hip and Knee Arthroplasty. *The Journal of arthroplasty*, 32(11), 3333–3339. <https://doi.org/10.1016/j.arth.2017.06.019>.
- 14 Lee A.J., Sheppard C.E., Kent W.D.T., et al. Safety and efficacy of prophylactic negative pressure wound therapy following open saphenous vein harvest in cardiac surgery: a feasibility study. *Interact CardioVasc Thorac Surg.* 2016. doi:10.1093/icvts/ivw400.



3M Deutschland GmbH

Health Care Business
Carl-Schurz-Str. 1
41453 Neuss
Tel +49 (0) 800 7833 524
VAC-kundenservice@mmm.com
www.3M.de/medicalsolutions

3M Österreich GmbH

Health Care Business
Kranichberggasse 4
1120 Wien
Tel +43 (0) 186 330 500
VAC-kundenservice@mmm.com
www.3Mautria.at/medicalsolutions

3M (Schweiz) GmbH

Health Care Business
Eggstrasse 91
8803 Rüschlikon
Tel +41 (0) 848 848 900
PostmasterCH@mmm.com
www.3Mschweiz.ch/medicalsolutions

Hinweis: Bitte beachten Sie die für diese Produkte und Therapien geltenden Indikationen, Kontraindikationen, Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsinformationen. Bitte ziehen Sie vor der Anwendung einen Arzt zurate und lesen Sie die Bedienungsanleitung des Produkts. Dieses Material ist für medizinisches Fachpersonal bestimmt.

EB12-0238/2022-810d82fb8819

© 3M 2022. 3M, ActiV.A.C., Arthro·Form, Prevena, Prevena Restor und V.A.C. sind eingetragene Marken oder Warenzeichen der 3M Company. Alle Rechte vorbehalten. OMG440445.